

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Möser

Protokoll
des Ortschaftsrates Möser vom 25.03.2015
im/ in Bürgerzentrum der Gemeinde Möser, Rudolf-Breitscheid-Weg 24

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:41 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Bremer

Mitglieder

Herr Peter Hammer
Herr Hermann Lünsmann
Herr Maik Mory
Herr Gerhard Ritz
Frau Sabine Roszczka
Herr Dr. Thomas Trantzschel

Abwesend:

Mitglieder

Herr Herbert Bruchmüller
Herr Dr. Michael Krause
Herr Lutz Nordmann

TOP 1	Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Bremer, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden, den Bürger Herrn Kotschik und die Presse. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt.

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3	Anfragen an Ortsbürgermeister / Ortschaftsrat
--------------	--

OBm Herr Bremer übergibt das Wort an Herrn Kotschik, der sich an die Ratsmitglieder wendet, mit folgender Problematik

- 2008 Gründung seiner Firma „Bambuswelt“, Ausstellungsgelände für Bambusmöbel als ruhiges Gewerbe, mit hohem finanziellen Einsatz und gut tragendem Konzept
- 2010 Schreiben vom Bauordnungsamt Genthin, betr. Ausüben eines unerlaubten Gewerbes im reinen Wohngebiet
- 2014 der nachträglich eingereicht Bauantrag beim Bauordnungsamt Genthin wurde generell abgelehnt, ein Termin beim Bürgermeister ergab das trotz Unterstützung aus der Gemeinde nicht viele Möglichkeiten bestehen außer auf Gleichheit zu pochen oder B-Plan für 15.000 € ändern zu lassen
- Widerspruch beim Bauordnungsamt in Genthin eingelegt
 - Insolvenz beantragt, mittlerweile ist das Gewerbe wieder angemeldet, doch Problematik steht nach wie vor im Raum

Herr Kotschik fragt an, welche Unterstützung von seitens der Gemeinde zur existentiellen Problematik „Baugenehmigung“ ist möglich? Herr Kotschik bittet um eine ordentliche generelle Klärung zum Sachverhalt, auch für andere Gewerbetreibende und im Interesse der Gemeinde.

anschl. umfangreiche Diskussion der Ratsmitglieder u. a.

- Möser ist als allgemeines und nicht als reines Wohngebiet ausgewiesen, so soll es auch genutzt werden, somit ist ein nicht störendes Gewerbe zulässig
- Bestandsschutz
- auf Gleichheitsrecht bestehen
- wie argumentiert der Landkreis

Ergebnis: BM bitten mit dem LK im Beisein des Ortsbürgermeisters das Gespräch zu suchen um unseren Standpunkt darzulegen.

Der OR gibt dem BM der Gemeinde den Auftrag eine grundsätzliche Entscheidung zu treffen, welche Gewerke in einem allgemeinen Wohngebiet ausgeübt werden dürfen und in einen Gespräch mit dem Bauordnungsamt Genthin abzuklären.

Herr Ritz bietet seine Teilnahme zu diesem Termin an.

Herr Bremer bittet Herrn Kotschik um eine Kopie zur Entscheidung des Bauordnungsamtes Genthin.

Herr Lünsmann zur Klarstellung, wir haben einen FN-Plan der sagt den Wille aus, den man planerisch vorhat, ein Leitplan für ganze Ortschaft. Ist nicht unbedingt ausschlaggebend für die Aussage auf ein allg. Wohngebiet, da ist der B-Plan zuständig.

Herr Hammer dann gilt der § 34 BauGB, somit ist ein nicht störendes Gewerbe möglich

Herr Kotschik bedankt sich bei den Ortschaftsräten und verabschiedet sich.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 28.01.2015/öffentlicher Teil
--------------	---

Herr Dr. Trantschel mit einer redaktionellen Änderung unter TOP 8, S. 5, Abs. Jubiläum 100 Jahre Gartenstadt

- Herr **Professor Höllt** verfügt über einen großen Fundus

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 28.01.15, wurde einschl. der v. g. Änderung mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 5	Information des Ortsbürgermeisters
--------------	---

OBm Herr Bremer informiert
Geschwindigkeitsmessungen

lt. Aussage der Vw, Frau Nagel, wurden zwei Messungen in folgenden Anliegerstraßen durchgeführt:

Riebebergsbreite	Richtgeschwindigkeit 10 km/h 14.-17.08.2014 – gemessen wurden 294 Fahrzeuge Auswertung ergab: mehr als die Hälfte waren zu schnell
Friedrich-Ebert-Straße	Richtgeschwindigkeit 30 km/h 25.-28.08.2014 – gemessen wurden 501 Fahrzeuge Auswertung ergab: 2/3 hielten sich an 30 km/h, jedoch konnte nur eine gemessene Fahrtrichtung ausgewertet werden

Herr Dr. Trantzschel bittet die Vw um die Daten bzw. um ein Histogramm. **OBm weiterleiten an den FB 2**

Auslaufen Amtszeit OBm

Herr Bremer informiert, dass seine Amtszeit als Ortsbürgermeister am 31.07.2015 ausläuft und die Vw folgende Terminkette vor schlägt

- Wahl des neuen OBm und seines Stellvertreters auf der OR-Sitzung am 10. Juni 2015
 - Bestimmung eines Wahlleiters (an Jahren älteste Mitglied des OR)
 - Festlegung geheime oder offene Wahl
- Bestätigung im GR am 07.07.2015
- Amtsantritt des neuen OBm am 01.08.2015

Beschlüsse die HA und GR

- Grundsatzbeschluss Baumschutzsatzung
- Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2015
 - der Hinweis zu den Repräsentationsmittel 3 €/proKopf entfachte eine Diskussion, da die Anwesenden der Meinung sind das es 5 €/pro Kpf sind

TOP 6	Stand zum Leitbild der Gemeinde Möser
--------------	--

OBm Herr Bremer bittet Herrn Hammer aus der Beratung zum Leitbild zu informieren.

Herr Hammer hat stellvertretend die erste Sitzung der AG Leitbild geleitet, koordinierend für zukünftige Sitzungen sind folgende Ansprechpartner festgelegt: AG-Leiter Herr Bremer, stellvertretend Dr. Trantzschel

- Ingenieurbüro, Frau Brinkhoff und Sohn stellten der einzelnen Phasen zur Vorgehensweise zur Erstellung des Leitbildes dar, derzeit befindet sich die Gemeinde in er 3. Phase
- 26.03.15 um 19 Uhr findet die nächste AG-Sitzung statt, bis zum Termin ist ein Rücklauf zum Stand Leitbild notwendig, um Ideen und Vorstellungen der Bürger

- zusammenzutragen
- Sa 28.03.15 um 10 Uhr Ortsbegehung der AG und Planungsbüro, Treffpunkt Bürgerzentrum
 - Thema Einbeziehung der Schulen - Sekundarschule im Rahmen Sozialkunde, Grundschule im Rahmen Ethik möglich
 - Zuarbeit an Ideen erbeten

Herr Dr. Trantzsche Hinweis: passt zum Satzungsvorschlag Kinder- und Jugendbeirat der Gemeinde Möser (analog zum Seniorenrat) und sollte durch den OBm in der Schule vorstellt werden

OBm Vw Beteiligung der Bürger läuft nicht wie erwartet, 71 ausgefüllte Fragebogen liegen derzeit vor

anschl. Diskussion der Ratsmitglieder

- finanzielle Umsetzung Ideensammlung
- Bürger mit einbeziehen mit Zwischeninformationen im Kurier
- Schülerinnen und Schüler einbeziehen
- Einwohnerversammlung zu Schwerpunktthemen

OBm bedankt sich bei Herrn Lünsmann für die Darstellung der Visionen - wie entwickeln wir uns bis 2025 - bei der BM-Runde

TOP 7	Vorbereitung 100. Jahrestag zur Gründung der "Gartenstadt Möser"
--------------	---

Herr Hammer informiert über die Bildung einer AG „100 Jahre Gartenstadt Möser“

- Heimatverein hat Bildung der AG bestätigt und auf seiner Jahreshauptversammlung beschlossen, dass Professor Höllt, Gisela Krause, Klaus-Otto Schaefer und Peter Hammer, für dieses Jubiläum tätig werden
- Heimatverein übernimmt Trägerschaft
- Finanzierung aus Ortschaftsmitteln auf Antrag des Heimatvereines, evtl. zusätzliche Mittel durch Sponsoren, öffentlichkeitswirksame Werbung u. a. im Internet
- Finanzplan 4.000 €, unter Vorbehalt hinsichtlich des ungenehmigten Haushaltes
- fachliche Begleitung durch Uni Magdeburg, Frau Krause (Bachelor), Frau Dr. Divas vom Institut für Geschichte und Öffentlichkeitsarbeit, die ein Konzept für die Ausstellung vorlegten
- 03.10.15 Eröffnung der Ausstellung mit festlichem Rahmen, Gliederung der Ausstellung in 4 Zeitepochen 1915-33, 1933-45, 1949-89, 1990 bis heute, durch Plakate, Bilder, Dokumente etc.
- Woche darauf werden Fachvorträge stattfinden, im Detail z. B. Grundsatz „Gartenstadt“ attraktives Wohnen im Grünen
- Herr Gabbert hat seine Unterstützung zugesagt

anschl. Wortmeldungen der Ratsmitglieder

- Berichterstattung im nächsten Möserkurier
- Möseraner auffordern historische Unterlagen als Leihgabe zur Verfügung zu stellen Idee: z. B. Thema Schule, zeitgeschichtliche Entwicklung

OBm Finanzen sollten im benannten Rahmen bei bestätigtem Haushalt zur Verfügung gestellt werden. Der Ortschaftsrat stimmt dem zu.

TOP 8	Vorbereitung Haushaltsplan 2016
--------------	--

OBm informiert, dass zur Vorbereitung des Haushaltsplanes 2016 die Investitionen zeitig angemeldet werden sollten, um als OT Möser auch die eine oder andere Maßnahme in den Gremien insbesondere im BA durchsetzen zu können. Investitionsmaßnahmen werden nur im finanziellen Rahmen möglich sein.

Hinweis als Information

- die Straßenbeleuchtung in Möser wird derzeit Straßenweise umgerüstet.

Maßnahmen im OT Möser

OBm Herr Bremer

- Gehwege, notwendige Bordabsenkungen, gehört auch zum Leitbild

Antrag Herr Hammer

- Geschwindigkeitsbegrenzungen an prägnanten Punkten (Schulen, Kitas, B1) aufzustellen, in Form von „Smiley“ oder „langsamer fahren“ wie z. B. in Richtung Gommern oder Ortseingang Hohenwarthe Herr Mory sieht die größte Gefahr auf der B1, evtl. kostengünstigere Variante Hinweisschild aus Holz „Kind mit Tasche“ oder „Polizist“

Hinweis Herr Lünsmann

- Vw beauftragen festzustellen, wie viele Straßenschilder zu erneuern sind, diese Mittel sollten bereit gestellt werden
- Erinnerung an die beschlossene Wiederherstellung der Kriegsgräber, es wurde sich für Konzept der Fa. Patté geeinigt, Finanzierung über Fördermittel und Eigenanteil

OBm Hinweis weiterleiten an die Vw

Hinweis Dr. Tantzschel

- Verkehrssicherung Schulweg muss abgesichert werden, ist gemeindliches Problem, da Einzugsgebiet für gesamte Gemeinde
- Zaunanlage Kindergarten, muss perspektivisch eine Lösung gefunden werden

TOP 9	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
--------------	---

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 10	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

OBm Herr Bremer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

M. Bremer
Ortsbürgermeister Möser

Gabriele Krüger

Protokollantin

Möser, den 14.04.2015